



Postfach 20 03 03  
53133 Bonn

[www.jungeautoren.org](http://www.jungeautoren.org)

Anmeldungen:  
[seminare@jungeautoren.org](mailto:seminare@jungeautoren.org)

## **Anmeldung zum BVJA-Präsenzseminar**

### **Mythos Polizei – zwischen Manuskript und Realität mit Jana Lukas**

**Mittwoch, den 11.10.23, 18 Uhr**

**Veranstaltungsort: Kulturinsel Stuttgart,  
Güterstr. 4, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt**

#### **Zum Seminarinhalt:**

In ihrem Vortrag erzählt Jana Lukas aus dem Alltag einer Kriminalpolizistin und räumt mit dem einen oder anderen „Tatort“-Klischee auf. Polizeibeamte sind, anders als in manchem Krimi, keine alkoholabhängigen, sozial unangepassten Beziehungsphobiker, die ihre Fälle im Alleingang lösen und dabei gegen alle Regeln verstoßen. Aber wie arbeitet eine Soko wirklich? Wie hält ein Polizist die Waffe, wenn er sie tatsächlich einmal einsetzen muss? Und wie viele Donuts essen Cops pro Tag? Der Vortrag beantwortet diese Fragen – und noch eine ganze Menge mehr. Lasst euch überraschen, wie es auf einer Polizeidienststelle wirklich zugeht.

**Dozentin: Jana Lukas**

Was tun, wenn man zwei Traumberufe hat? Jana Lukas entschied sich nach dem Abitur, zunächst den bodenständigeren ihrer beiden Träume zu verwirklichen und Polizistin zu werden. Die Kriminalhauptkommissarin arbeitet inzwischen seit 28 Jahren bei der Polizei Baden-Württemberg, davon über 20 Jahre als Rauschgiftfahnderin in Stuttgart. Vor 10 Jahren veröffentlichte sie ihren ersten romantischen Thriller und hat seitdem über 30 Romane geschrieben. Im Polizeialltag gibt es nicht immer ein Happy End, in ihren Büchern aber auf jeden Fall.

Info/Anmeldung/Seminarleitung: Ute Bareiss (Vorstandsmitglied für Seminare, BVJA), Sabine Riedel (Referentin Seminare BVJA), [seminare@jungeautoren.org](mailto:seminare@jungeautoren.org)

Teilnehmerzahl: maximal 30 TeilnehmerInnen

Teilnahmegebühr MitgliederInnen des BVJA, Mörderische Schwestern  
und Syndikat: 25 EUR

Nicht-Mitglieder: 30 EUR

Sende das ausgefüllte und unterschriebene Formular per E-Mail-Anhang an den Bundesverband junger Autoren und Autorinnen:

**per Mail: [seminare@jungeautoren.org](mailto:seminare@jungeautoren.org)**

Ich bin

**Mitglied des BvJA** **und zahle 25 Euro**

**Mitglied bei dem Partnerverband:**

**Mörderische Schwestern**

**Syndikat** **und zahle zahle 25 Euro**

**Nicht-Mitglied** **und zahle 30 Euro**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Präsenzseminar "Mythos Polizei – zwischen Manuskript und Realität" des BVJA, Mittwoch, 11. Oktober 2023 an. Die anfallende Teilnahmegebühren (25 Euro bzw. 30 Euro) überweise ich heute auf folgendes Konto:

**BVJA, Postbank Dortmund, IBAN DE29 4401 0046 0021 4684 66, BIC  
PBNKDEFFXXX**

Erst der Geldeingang von 25 € (BVJA MitgliederInnen und Partnerverbände) bzw. 30 € (Nichtmitglieder) sichert mir eine Teilnahme am BVJA-Seminar und gilt als verbindliche Teilnahme. Ich weiß, dass die Teilnahmegebühr auch im Falle einer Stornierung nicht zurückerstattet wird – die Nennung einer Ersatzperson ist jedoch jederzeit möglich. Sollte eine Warteliste existieren, wird eine Person nachrücken und die Gebühr erstattet. Ich bekomme spätestens bis etwa eine Woche vor dem Seminar die letzten Infos (bitte auf jeden Fall E-Mail-Adresse bei der Anmeldung angeben!). Ich weiß, dass der BVJA berechtigt ist, bis zu drei Wochen vor dem Seminar das Seminar zu streichen und mich hierüber in Kenntnis zu setzen. Gezahlte Teilnehmerbeiträge werden natürlich in diesem Fall erstattet.

**Meine Daten:**

Anrede
Name
Vorname
Straße, Hausnummer, Postfach
Postleitzahl, Ort
Telefon / Fax
E-Mail
Geburtsdatum

Die persönlichen Daten werden nur für die Buchung des Seminars erfasst und hinterher gelöscht. Ihr erhaltet weitere Informationen per E-Mail kurz vor dem Seminar.

-----  
Ort, Datum, Unterschrift des Teilnehmers